

# Bericht

## des Familienausschusses

### über das Stenographische Protokoll der Parlamentarischen Enquete zum Thema „Familie – Generationen – Solidarität“ (III-78 der Beilagen)

Der Hauptausschuss des Nationalrats hat am 26. Februar 2004 auf Antrag der Abgeordneten Ridi **Steibl**, Mag. Andrea **Kuntzl**, Barbara **Rosenkranz**, Sabine **Mandak**, Kolleginnen und Kollegen unter Berücksichtigung eines Abänderungsantrags derselben Abgeordneten einstimmig beschlossen, eine Parlamentarische Enquete zum Thema „Familie – Generationen – Solidarität“ durchzuführen. Diese Enquete fand am 21. April 2004 statt; die Tagesordnung lautete wie folgt:

#### 1. Eröffnung:

Vorsitzende Abgeordnete Ridi Steibl

#### 2. Einleitungsreferate:

Bundesminister für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz Mag. Herbert Haupt  
Staatssekretärin im Bundesministerium für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz  
Ursula Haubner

Bundesministerin für Gesundheit und Frauen Maria Rauch-Kallat

Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit Dr. Martin Bartenstein

#### 3. Impulsreferate:

Referent Univ.-Prof. Dr. Manfred Prisching (Karl-Franzens-Universität Graz, Institut für Soziologie)

Referent Mag. Alois Guger (Wirtschaftsforschungsinstitut)

Referent Dr. Martin Werding (Institut für Wirtschaftsforschung, Bereich Sozialpolitik und Arbeitsmärkte, München)

Referentin Mag. Michaela Moser (Armutskonferenz)

#### 4. Kurzstatements:

Mag. Regina Polak (Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Wien, Institut für Pastoraltheologie)

Mag. Otto Gumpinger (Österreichischer Familienbund)

Mag. Sonja Brauner (Österreichische Kinderfreunde)

Mag. Gabriele Schmid (Bundesarbeitskammer)

Günter Danhel (Institut für Ehe und Familie)

Dr. Katharina Novy (Soziologin)

#### 5. Diskussion über die Referate

Auf Antrag der Abgeordneten Ridi **Steibl**, Mag. Andrea **Kuntzl**, Barbara **Rosenkranz**, Sabine **Mandak**, Kolleginnen und Kollegen wurde einstimmig beschlossen, gemäß § 98a Abs. 5 GOG dem Nationalrat das Stenographische Protokoll über die Enquete als Verhandlungsgegenstand vorzulegen.

Der Familienausschuss hat das Stenographische Protokoll in seiner Sitzung am 22. September 2004 in Verhandlung genommen.

Als Berichterstatterin im Ausschuss fungierte die Abgeordnete Barbara **Rosenkranz**.

In der Debatte ergriffen neben der Berichterstatterin die Abgeordneten Mag. Andrea **Kuntzl**, Sabine **Mandak**, Dr. Peter **Sonnberger**, Sigisbert **Dolinschek**, Anna **Höllerer**, Mag. Elisabeth **Scheucher-Pichler** und die Ausschussobfrau das Wort.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Familienausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

Wien, 2004 09 22

**Barbara Rosenkranz**

Berichterstatterin

**Ridi Steibl**

Obfrau